

PRESSEMITTEILUNG

30. Januar 2002

BMWi-Projekte zum E-Learning erstmals auf der Learntec 2002

Tools zur Online-Beratung, künstliche Avatare als Tutoren, zielgruppengenaue Lernarrangements, neue Formen der Akzeptanzanalyse: Auf dem Workshop "Qualitätsmodelle netzbasierten Lernens" am 07.02.2002 auf der Learntec in Karlsruhe präsentieren erstmals Projekte, die vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie (BMWi) im Rahmen der Initiative "LERNET – netzbasiertes Lernen in Mittelstand und öffentlichen Verwaltungen" gefördert werden, ihre spezifischen Ansätze und Konzepte.

Themenschwerpunkte des Workshops sind die Motivation zum Online-Lernen, die Gestaltung flexibler Lernumgebungen sowie die Qualitätssicherung und Erarbeitung von Qualitätsstandards bei der Entwicklung von E-Learning-Angeboten. An dem Workshop beteiligen sich Teilnehmer aus Wissenschaft, Wirtschaft und Verwaltung.

In dem Netzwerk von LERNET entwickeln elf interdisziplinär zusammengesetzte Konsortien Branchen- und Poollösungen für das E-Learning in kleinen und mittleren Unternehmen und in öffentlichen Verwaltungen. Das Spektrum der Projekte reicht von netzbasierten Lernkonzepten und multimedialen Weiterbildungssystemen für E-Publishing, Immobilienverwaltung und Handwerk bis zu On-Demand-Lernmodulen für die öffentlichen Verwaltungen. Besondere Kennzeichen der LERNET-Projekte sind u.a. Modularität, Interdisziplinarität, Interaktivität, hoher Anspruch an die Didaktik und ein ausgeprägter Praxisbezug - die Anwender werden von Anfang an in die Entwicklung eng einbezogen. Gleichzeitig werden Standards und Zertifizierungskonzepte für das E-Learning erarbeitet und überprüft. Aus den Projekten des LERNET-Netzwerkes werden auf dem Workshop beispielhafte Entwicklungsmodelle präsentiert und zur Diskussion gestellt.

Ort: Learntec, Messe Karlsruhe, Kleiner Saal, Konzerthaus

Zeit: 07.02.2002, 13.00-16.00 Uhr

Informationen und Kontakt:

www.lernet-info.de

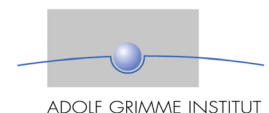
oder

Birgit Raithel

Adolf Grimme Institut

Telefon: 02365-9189-12

e-mail: raithel@grimme-institut.de



ADOLF GRIMME INSTITUT



Institut für Medien- und
Kompetenzforschung



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Technologie